

Inhaltsverzeichnis: Die Zahlen beziehen sich auf die Seiten des Skripts.

Kapitel I: Der Einzelkaufmann

Fall 1: Aller Anfang ist schwer	1
Einzelkaufmann: Begriff des Gewerbes – unterschiedliche Kaufmannsbegriffe (Istkaufmann gem. § 1 II HGB, Kannkaufmann gem. § 2 HGB)	
Fall 2: Kaufmann mit Rückfahrkarte?.....	6
Kannkaufmann nach § 3 HGB – Löschung der Firma aus dem Handelsregister	
Fall 3: Unfreiwilliger Kaufmann?	9
Kaufmann kraft Eintragung – Fiktion des § 5 HGB	
Fall 4: Hochmut kommt vor dem Fall – oder nicht?	12
Allgemeine Voraussetzungen der Lehre vom Scheinkaufmann: Rechtsscheintatbestand – Zurechenbarkeit – Schutzbedürftigkeit – Kausalität	
Fall 5: Die telefonische Bürgschaft	15
Rechtsfolgen der Behandlung des Rechtsscheinkaufmanns entsprechend dem Auftreten – Einschränkungen	

Kapitel II: Vertretung des Kaufmanns

Fall 6: Wer A sagt, muss auch B sagen	20
Erteilung der Prokura, § 48 I HGB – Wirkung der Eintragung – Handlungsvollmacht, § 54 HGB	
Fall 7: Vertrauen ist gut, Kontrolle besser	24
Gesamtprokura, § 48 II HGB – Unterschied Aktiv-/ Passivvertretung – Zurechnungsproblematik	
Fall 8: Der Erwerb vom Nichtberechtigten	31
Umfang der Prokura, § 49 HGB: Grundsatz und Ausnahmen	
Fall 9: Befugnisse des Prokuristen	34
Befugnis des Prokuristen zur Bestellung einer Restkaufpreisgrundschuld	
Fall 10: Wie gewonnen, so zerronnen	38
Widerruflichkeit der Prokura, § 52 I HGB – Auswirkung auf das zu Grunde liegende Rechtsverhältnis	

Fall 11: Gerettete Prokura 41

Prokuraerteilung durch einen beschränkt Geschäftsfähigen – Umdeutung der Prokura in eine Handlungsvollmacht, § 140 BGB; Anscheinsvollmacht

Fall 12: Nichts als Ärger mit dem Prokuristen..... 46

Grundsätze des Missbrauchs der Vertretungsmacht: Fallgruppen – Voraussetzungen – Rechtsfolgen

Fall 13: Geschäftstüchtiger Schwager 51

Vermutung des § 56 HGB: Anwendungsbereich – Voraussetzungen – Rechtsfolgen – Auswirkungen auf § 935 I BGB

Fall 14: Verkäuferisches Talent..... 59

Anwendung des § 56 HGB auf eine beschränkt geschäftsfähige Person – Anfechtung beim Irrtum des Vertreters – Anfechtung beim Irrtum über den Preis einer Sache

Kapitel III: Das Handelsregister**Fall 15: Feine Freunde** 63

Publizitätswirkungen des Handelsregisters: Schutz des abstrakten guten Glaubens an das Nichtvorhandensein nicht eingetragener und / oder nicht bekannt gemachter eintragungspflichtiger Tatsachen gem. § 15 I HGB

Fall 16: Mitgefangen, mitgehangen 68

Voraussetzungen des § 15 I HGB: Frage nach dem Erfordernis einer kausalen Verknüpfung zwischen der fehlenden Voreintragung und dem Vertragsschluss

Fall 17: Rache ist süß 73

Erfordernis der Voreintragung bei § 15 I HGB – sog. sekundäre Unrichtigkeit des Handelsregisters

Fall 18: Rosinentheorie..... 77

Rechtsfolgen des § 15 I HGB: Problemfeld der sog. „Rosinentheorie“ – keine Besserstellung über den Rechtsschein hinaus

Fall 19: Abschiedsschmerz 82

Verhältnis des § 15 II HGB zu anderen Rechtsscheinstatbeständen

Fall 20: Teure Einlage 86

Positiver Verkehrsschutz, § 15 III HGB: Voraussetzungen – Rechtsfolgen

Kapitel IV: Wechsel des Unternehmensträgers

Fall 21: Doppelt hält besser.....	90
Haftungsfragen beim Wechsel des Unternehmensträgers durch Rechtsgeschäft unter Lebenden: Voraussetzungen des § 25 HGB	
Fall 22: Dicke Luft	95
Fiktion des Forderungsübergangs bei Firmenfortführung gem. § 25 I 2 HGB: dogmatische Einordnung – Voraussetzungen – Rechtsfolgen	
Fall 23: Teures Fahrvergnügen.....	98
Haftung bei Eintritt in das Geschäft eines Einzelkaufmanns gem. § 28 HGB: Voraussetzungen – Haftungsausschluss gem. § 28 II HGB	
Fall 24: Hans im Glück?.....	102
Abgrenzungsprobleme hinsichtlich § 25 HGB und § 28 HGB	
Fall 25: Armer Erbe	108
Haftung des Erben bei Geschäftsfortführung – Voraussetzungen des § 27 HGB	

Kapitel V: Das Handelsgeschäft

Fall 26: Reden ist Gold, Schweigen ist Silber	111
Kaufmännisches Bestätigungsschreiben: Voraussetzungen – Rechtsfolgen	
Fall 27: Künstlerpech.....	117
Gutglaubenserwerb gem. § 366 HGB: Voraussetzungen – Rechtsfolgen	
Fall 28: Der übereifrige Angestellte	122
Problem: Anwendbarkeit des § 366 HGB auf den schuldrechtlichen Vertrag	
Fall 29: Fischers Fritze	128
Handelskauf: Annahmeverzug des Käufers – Recht des Verkäufers zum Selbsthilfeverkauf, § 373 II-V HGB	
Fall 30: Badischer Wein	136
Mängelrüge gem. § 377 HGB: Zweck und Einordnung – Voraussetzungen	
Fall 31: Freudige Überraschung	141
§ 377 HGB: Erkennbarkeit des Mangels – Inhalt und Form der Mängelanzeige– Verhältnis zum Deliktsrecht	

Fall 32: Streckengeschäft.....	145
Streckengeschäft – Verbrauchsgüterkauf, §§ 474 ff. BGB – Regressmöglichkeiten des Verkäufers	
Fall 33: Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben... ..	151
Aufbewahrungspflicht und Notverkaufsrecht des Käufers gem. § 279 HGB	
Fall 34: Den Tag nicht vor dem Abend loben	155
Allgemeine Geschäftsbedingungen im handelsrechtlichen Geschäftsverkehr: wirksame Einbeziehung – Inhaltskontrolle	
Fall 35: Zu guter Letzt.....	160
UN-Kaufrecht (CISG): Anwendbarkeit – Rechte des Käufer – Begriff der wesentlichen Vertragsverletzung	